© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Internationale Entomologische Zeitschrift

Organ des Internationalen Entomologen-Bundes.

13. Jahrgang. 21. Februar 1920. Nr. 24.

Inhalt: Drei neue Formen von Agrotis cursoria Hfn. — Ueber das Vorkommen fremdländischer Coleopteren im mitteleuropäischen Gebiet. Ein Beitrag zur Akklimatisation der Tiere und im besonderen der Käfer in fremden Regionen. (Fortsetzung.) — Lobophora polycommata Hb., ein neuer Fund für Pommern. — Ueber die Makrolepidopterenfauna des höheren Riesen- und Iser-Gebirges. (Schluß.) — Eingegangene Preislisten.

Drei neue Formen von Agrotis cursoria Hfn.

— *P. Hänel*-Charlottenburg. —

1. **Agr. cursoria** forma **mülleri** nov. f.

Im allgemeinen der Form *sagittata* St. entsprechend, jedoch mit vollständig fehlender innerer und äußerer Wellenlinie am Vorderflügel. Type 1 ♂, Dievenow 29. 8. 19.

2. **Agr. cursoria** forma **nigrovittata** nov. f.

Vorderflügel - Grundfarbe gelbbraun, Raum zwischen innerer und äußerer Wellenlinie dunkelbraun. Die Verdunkelung erreicht den Innenrand, nach vorn ist der Raum über der Subcostalrippe gelblich. Type 1 ♂, Dievenow, 29. 8. 19.

3. **Agr. cursoria** forma **nigrescens** nov. f.

Gesamtfarbe des Vorderflügels schwarzbraun mit Ausnahme einer feinen hellgelben Einrahmung der Ring- und Nierenmakel, sowie der Submarginallinie. Type 1 ♀, 28. 8. 19, Dievenow.

Alle 3 Typen in meiner Sammlung.

Ueber das Vorkommen fremdländischer Coleopteren im mitteleuropäischen Gebiet.

Ein Beitrag zur Akklimatisation der Tiere und im besonderen der Käfer in fremden Regionen.

— Von *Emil Ross*-Berlin N. 113, Dunckerstraße 64. —

(Fortsetzung.)

10. Histeridae. (Stutzkäfer.)

221. *Carcinops Mayeti Mars.*,

„eine mit Erdnüssen (Arachis-Samen) wahrscheinlich aus Südägypten und Arabien importierte Art". (*Ganglbauer.*) Nach Südfrankreich (Cette, Marseille) wiederholt eingeschleppt.

222. *Carc. pumilio Er.*,

westliches Mitteleuropa, östliches Nordamerika, namentlich in den Küstenstaaten.

223. *Chelyocephalus varicolor Schm.*,

mit Brasil-Tabak nach Europa eingeschleppt und von dem Autor Prof. Dr. H. R. Schaum (gest. 1865 zu Berlin) nach solchen eingeschleppten Exemplaren beschrieben (Heinrich Bickhardt-Cassel). Hat sich nicht akklimatisiert.

224. *Glymma Candezei Mars.*,

„ein in Belgien aufgefundenes, wahrscheinlich eingeschlepptes Tier". (*Calwer*, p. 310.) Mit Melonen aus den Tropen eingeschleppt, hat sich nicht Heimatrechte in Europa erworben. (*Bickhardt.*)

225. *Gnathoncus rotundatus Kugelann*,

in der paläarktischen Region, aber auch in Amerika weit verbreitet.

226. *Hister americanus Payk.*,

in Nordamerika beheimatet, von dem Kupferstecher und Entomologen P. Habelmann, nach dem auch *Calosoma sycophanta L. var. Habelmanni Schils.* benannt worden ist, 1861 bei Berlin gefunden; neuere Funde sind nicht bekannt geworden. Sicher für die Eingewöhnung in europäisches Klima ungeeignet. (*Bickhardt.*)

227. *Hister bimaculatus L.*,

ganz Europa, Indien, Nordamerika, aber auch von Argentinien her bekannt.

228. *Hister merdarius Hoffm.*,

ganz Europa, Nordamerika und Westafrika.

229. *Homalodes*,

4 verschiedene Arten, südamerikanischen Ursprungs, hat man als Einschlepplinge in Europa gesammelt. *Calwer*, p. 308.

230. *Murmidius ovalis Beck.*[1])

„In Handelswaren (Reis, Galläpfeln) lebend, auch unter altem Stroh und Heu in Magazinen aufgefunden und wahrscheinlich importiert." (*Seidlitz.*)

231. *Phelister haemorrhous Marsh.*,

Venezuela, 1864 von *Baudi* auf Sardinien gefunden, wohin sicher durch den Schiffsverkehr gelangt. Später nie wieder gefunden. (*Bickhardt.*)

232. *Phel. Rouzeti Fairm.*,

in Südamerika beheimatet, in Südfrankreich mit Schiffsladungen (Tierhäute?!) eingeschleppt. (*Calwer*, p. 308.) Auch bei Paris gefunden. Diese „Art gehört fraglos nicht in den Catalogus Coleopterorum Europae usw. ed. II; sie ist darin zu streichen." (*Bickhardt.*)

233. *Suprinus cyaneus Fabr.*,

lebend in 2 Exempl. (♂ und ♀) in einer Originalsendung südaustralischer Coleopteren aus Geelong (Victoria, S.-O.-Australien) nach Berlin zugesandt erhalten. Unkluger- und unbegreiflicherweise habe ich es leider verabsäumt, das Tier in der Umgegend von Berlin — trotz der entgegengesetzten Jahreszeiten! — einzubürgern; ich glaube, daß dieses gelungen wäre, da ich diese Sendung im Monat Mai (1902) erhielt.

234. *S. semistriatus Scriba*,

ganze paläarktische Region, aber auch in Südasien gefunden (Gebiet des Indus und Ganges).

235. *Satrapister nitens Bickh.*,

mit Peru-Guano nach den verschiedensten europäischen Hafenplätzen wiederholt eingeschleppt; ist auch von dem Autor *Bickhardt* nach solchen eingeführten Stücken beschrieben worden. („Entomologische Blätter", Jahrg. 8, 1912, p. 317.)

236. *Synodites aciculatus Schm.*,

mit Brasil-Tabak nach Europa eingeführt.

237. *Syn. detritus Schm.*,

mit mexikanischen Tabakladungen zu uns nach Europa gelangt.

---

[1]) Im „Cat. Col. eur." (Heyden—Reitter—Weise) 1906 pag. 355 unter den Colydiiden zu finden. Auch Seidlitz, Fauna baltica, pag. 249, rechnet Murmidius zu den Colydiiden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Internationale Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1920

Band/Volume: 13

Autor(en)/Author(s): Hänel P.

Artikel/Article: Drei neue Formen von Agrotis cursoria Hfn. 185